

Digitalisierung schafft Arbeitsplätze

Assistenzsystem unterstützt Menschen mit Behinderung bei der Montage

Die Digitalisierung hat oft einen schlechten Ruf: Es heißt, sie vernichte Arbeitsplätze. Das Gegenteil trifft bei der Schubs GmbH in Hameln zu. Dort unterstützt ein digitaler Assistent Menschen mit Behinderung bei der Montage – und schafft somit Jobs. "Mit uns digital!" hat die Entwicklung des Assistenzsystems unterstützt.

Komplizierte Aufbaupläne und gedruckte Stücklisten gehören bei Schubs bald der Vergangenheit an. Ein Beamer projiziert den Bauplan künftig direkt auf die Montageplatte eines Schaltschranks. Der Werker nimmt sich ein Bauteil, hält es unter einen Scanner – und schon wird direkt im Schrank die Stelle angezeigt, an der er es befestigen muss.

Damit schafft der digitale Assistent Jobs für ungelernte Arbeitskräfte und Menschen mit Behinderung. Denn für die Arbeit in der Montage sind künftig weder technische Vorkenntnisse nötig noch eine lange Einarbeitung, ja nicht einmal Deutschkenntnisse. Die Mitarbeiter müssen keine Stücklisten mehr vergleichen und abhaken – das übernimmt der Computer. Der digitale Assistent erkennt auch, wenn ein Bauteil fehlt oder der Werker ein falsches Teil nimmt, das nicht in den Schaltschrank gehört. Fehler werden dadurch fast ausgeschlossen.

Kompetenzzentrum unterstützt bei der Digitalisierung...

Seit mehr als 20 Jahren kooperiert Schubs mit Werkstätten für Menschen mit Behinderung. 14 Personen sollen bald dauerhaft einen Arbeitsplatz in der Schaltschrank-Montage erhalten. Dank des digitalen Assistenten können sie künftig Tätigkeiten übernehmen, die bisher von Fachkräften erledigt werden. So schafft die Digitalisierung Jobs für ungelernte Arbeitskräfte und wirkt gleichzeitig dem Fachkräftemangel entgegen – denn ausgebildete Elektriker sind rar, ihre Arbeitskraft wird bei Schubs an anderer Stelle dringend benötigt.

Bei der Entwicklung des digitalen Assistenzsystems erhielt Schubs Unterstützung von "Mit uns digital!", dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum für Niedersachsen und Bremen. Das Zentrum wird vom IPH und vom Produktionstechnischen Zentrum Hannover (PZH) gemeinsam geführt und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie finanziert.



... und entwickelt praxistaugliche Lösungen für den Mittelstand

Das Team von "Mit uns digital!" unterstützt ausgewählte Unternehmen kostenlos bei der Umsetzung von Digitalisierungsvorhaben – denn gerade kleinen und mittleren Unternehmen fehlt dafür häufig die Zeit, das Personal oder die Erfahrung. Die Digitalisierungsexperten legen Wert darauf, praxistaugliche Lösungen zu entwickeln, die sich leicht umsetzen lassen – auch ohne große Investitionen oder IT-Fachwissen in den Firmen.

Schubs erhielt vom IPH Unterstützung bei der Programmierung eines Software-demonstrators und beim Zusammenstellen der Hardware. Das Assistenzsystem besteht aus einem Computer mit Touch-Bildschirm, einem Scanner und einem Beamer samt Haltevorrichtung – mehr braucht es nicht für den digitalen Assistenten. Mit diesem simplen System kann Schubs nun schnell und relativ kostengünstig alle Arbeitsplätze ausrüsten.

Ähnliche digitale Assistenzsysteme können auch anderen Unternehmen zu Gute kommen: Nicht nur in der Montage, sondern beispielsweise auch bei der Kommissionierung.

 www.mitunsdigital.de

Das Projekt mit dem Förderkennzeichen 01-MF15002B wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen des Förderschwerpunkts Mittelstand-Digital gefördert.